

X6 Schiene statt Stillstand

Gremium: GRÜNE JUGEND Bayern Landesvorstand

Beschlussdatum: 23.04.2026

Tagesordnungspunkt: TOP 6 Anträge

1 Die Verkehrspolitik in Bayern und im Bund ist seit Jahrzehnten ein Denkmal des
2 schwarz-roten Stillstands. Während Milliarden in den Neu- und Ausbau von
3 Autobahnen fließen, verrostet die Grundlage der klimagerechten Mobilität: die
4 Schiene. Verspätungen, Zugausfälle und marode Bahnhöfe voller Barrieren sind das
5 Ergebnis der Prioritätensetzung, die das Auto über Menschen stellt.

6 Mobilität ist ein Grundrecht. Wer keinen Führerschein hat, wer sich kein Auto
7 leisten kann oder will, darf nicht vom gesellschaftlichen Leben abgehängt
8 werden. Eine echte Verkehrswende braucht keine Versprechen, sondern Gleise,
9 Signale und einen Haufen Investitionen.

10 1. Kapazitäten schaffen

11 Wichtige Magistralen sind heute Nadelöhre, die den gesamten Takt blockieren. Wir
12 fordern die sofortige Umsetzung und Finanzierung zentraler Ausbauprojekte:

13 ABS 38 (München – Mühldorf – Freilassing) + Mühldorf – Simbach:

14 Der Ausbau auf Zwei-Gleisigkeit und die Elektrifizierung sind überfällig. Diese
15 Strecke ist die Lebensader für Südostbayern und das bayerische Chiemgauer Dreieck.
16 Stillstand bedeutet hier CO₂-Ausstoß und LKW-Kolonnen.

17 Franken-Sachsen-Magistrale:

18 Es ist ein Skandal, dass eine europäische Hauptachse im Jahr 2026 noch mit
19 Diesel betrieben wird. Darum fordern wir eine schnellstmögliche
20 Elektrifizierung.

21 Metropolenbahn (Nürnberg – Prag):

22 Wer Europa will, muss Züge bauen, die Grenzen ohne Lokwechsel überwinden - und
23 das auf einer elektrifizierten und mehrgleisigen Strecke auch können.

24 Ostkorridor (Regensburg – Hof):

25 Diese Strecke ist essentiell für den Güterverkehr von Nord nach Süd. Ohne diesen
26 Ausbau bleibt die Verkehrsverlagerung auf die Schiene ein Märchen.

27 VDE 8.1 (Fürth – Bamberg):

28 Der viergleisige Ausbau ist die Voraussetzung für einen stabilen Deutschlandtakt
29 und einen verlässlichen Regionalverkehr im Norden Bayerns.

30 2. Neubau der schon längst überfällig war

31 Großprojekte dürfen nicht im bürokratischen Sumpf oder der "Not-in-my-backyard"-
32 Mentalität versinken. Wir brauchen Kapazitäten, die dem Bedarf gerecht werden:

33 Brenner-Nordzulauf:

34 Wir brauchen eine Trasse mit ausreichend Kapazitäten, um den Alpentransit
35 endlich von der Straße auf die Schiene zu holen.

36 Ulm – Augsburg:

37 Die Fahrzeitverkürzung und Kapazitätserweiterung auf dieser Strecke ist der
38 Schlüssel für einen funktionierenden Fernverkehr im Süden Deutschlands.

39 3. Mobilität für alle

40 Infrastruktur ist nur dann gerecht, wenn sie für alle zugänglich ist. Das System
41 Bahn muss verlässlich und diskriminierungsfrei werden.

42 Die GRÜNE JUGEND Bayern fordert:

43 Echte Barrierefreiheit:

44 Ein Bahnhof ohne Aufzug ist für Menschen mit Behinderung, Menschen mit
45 Kinderwagen oder ältere Menschen ein Grund, zuhause zu bleiben oder das Auto zu
46 nehmen. Wir fordern ein Sofortprogramm für den barrierefreien Umbau aller
47 bayerischen Bahnhöfe und eine Beschleunigung aller Genehmigungsverfahren in
48 diesem Bereich.

49 Reaktivierung:

50 Menschen auf dem Land dürfen nicht abgehängt werden. Wir fordern die Senkung der
51 in Bayern nötigen Reaktivierungskriterien, um ländliche Räume wieder ans Netz zu
52 bringen und dabei die volle Unterstützung der bayerischen Staatsregierung.

53 Elektrifizierung jetzt:

54 Jede Dieselstrecke ist eine Schande für die Klimaneutralität. Wir brauchen einen
55 100% elektrifizierten Schienenverkehr.

56 4. Schiene priorisieren

57 Das Problem ist nicht das fehlende Geld, sondern die falsche Verteilung. Wir
58 beenden die Bevorzugung der Blechlawinen, namens "Auto".

59 Die GRÜNE JUGEND Bayern fordert:

60 Einen Eisenbahn-Infrastrukturfonds: Planbarkeit statt Jährlichkeitsprinzip. Die
61 Bahn braucht langfristige Finanzierungssicherheit, um große Projekte ohne
62 Baustopps durchzuziehen.

63 Bahnfahren darf kein Abenteuer sein, sondern muss die einfachste, günstigste und
64 die ökologischste Wahl sein. Deshalb ist es unverzichtbar, dass das 9€-Ticket
65 wieder eingeführt wird!

Begründung

Erfolgt mündlich